

Informationsblatt für neue Mitglieder, oder die, die es vielleicht werden möchten

Wir freuen uns, dass du dich uns als Reitverein ausgesucht hast.
Damit du dich rundum wohl bei uns fühlst, möchten wir dir gerne einige Informationen mitgeben.

Unseren Reitverein gibt es bereits seit 1979 und die Reitsportanlage existiert am heutigen Ort seit dem Jahr 2000. Alles was du hier bei uns vorfindest, ist nach und nach aus eigener Mitgliederkraft entstanden. Der Reitverein mit allem „Drum und Dran“ gehört keiner Privatperson oder einem Wirtschaftsbetrieb. Der Reitverein ist Eigentum aller Mitglieder und dies unterscheidet uns auch immer von üblichen Pferdewirtschaftsbetrieben mit Gewinnerzielungsanspruch. Der Erfolg und die positive Weiterentwicklung unseres Vereins, liegt damit auch in deinen Händen.

Unser Verein hat zwei übergeordnete Ziele, die du kennen solltest. Wir bieten dir als Verein die Möglichkeit eigenverantwortlich oder organisiert dem schönen Hobby „Pferdesport“ nachzugehen. Egal ob Freizeit- oder Breitensport oder auch als Turniersportler. Hierauf ergänzend legen wir im organisierten Bereich den Schwerpunkt vor allem auf die Kinder- und Jugendarbeit. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir als einer der wenigen Vereine auch noch eigene Schulpferde den jungen Nachwuchsreitern zur Verfügung stellen und kein „Briefkasten-Verein“ sind oder sein wollen.

Wie fast jeder Verein agieren wir in Sparten (z.B. Reiten, Voltigieren) und natürlich setzt sich unser Verein ergänzend aus Interessen und Ausgangslagen aller seiner Mitglieder zusammen. Die Hauptblöcke sind Mitglieder mit eigenem Pferd als Einsteller in unserem Pferdepensionsbetrieb, Mitglieder mit eigenen Pferden in externer Haltung (nebst Reitbeteiligungen) und Mitglieder ohne eigenes Pferd des organisierten Schulbetriebes in den Sparten.

Ergänzend ist unser Verein offen für alle Reitweisen (Englisch, Western, ...) und Unterkategorien wie Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Fahren, usw. und insbesondere für alle Niveaustufen!

Kurz und knapp: Jeder soll und darf sich bei uns wohlfühlen!

Nachstehend viele weitere Detailinformationen rund um das Thema Organisation und Kosten:

Aufnahmegebühr

Bei Eintritt in unseren Verein wird eine einmalige Aufnahmegebühr gemäß Beitragsordnung fällig.

Vereinsbeitrag

Die Höhe des jährlichen Vereinsbeitrages richtet sich danach, ob du als Einzelperson oder Familie eintrittst, und wie stark du dich mit Arbeitsstunden erbringen möchtest oder kannst. Die Festlegung hierzu kannst du jährlich neu zum Jahresende über eine Änderungsmitteilung steuern. Mit dem Mitgliedschaftsantrag benötigen wir ein SEPA-Mandat, um anfallende Beiträge und Gebühren einzuziehen, Deine Pflicht ist es für eine Kontodeckung zu sorgen. Die SEPA-Lastschrift ist verbindlich.

Arbeitsstunden

Die Termine für Arbeitseinsätze werden rechtzeitig am Schwarzen Brett, auf der Homepage oder aktuell auch oft ergänzend über private WhatsApp-Gruppen kommuniziert. Insbesondere rund um unser Reitturnier im September brauchen wir viele fleißige Hände. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, durch vom Vorstand zugeteilte und genehmigte „Sonderaufgaben“ als Arbeitsstunden zu erbringen. Alle geleisteten Stunden werden auf einem Stundenzettel durch das Mitglied notiert und von einem Vorstandsmitglied durch Unterschrift quittiert. Die Arbeitszettel findest du im Reiterstübchen oder auf der Homepage.

Wichtig: Hast du einen Vereinsbeitrag mit Arbeitsstunden gewählt und erbringst diese bis zum Jahresende nicht, werden diese mit einem Aufschlag im Folgejahr berechnet. Arbeitsstunden können auch nicht auf das Folgejahr verschoben werden. Aber keine Sorge, wir haben über das Jahr verteilt mehr als genug Möglichkeiten sich aktiv einzubringen.

Reitgeld (Gebührenordnung)

Je nach Kapazität kannst du mit deinem privaten Pferd oder auch auf einem Schulpferd am organisiertem Reitschulbetrieb (auch Longenstunden) oder am Voltigieren teilnehmen. Die Organisation hierfür übernimmt der jeweilige Spartenwart in Kombination mit den Trainern und Übungsleitern.

Reitgelder werden Quartalsweise über das erteilte SEPA-Mandat vom Reitverein eingezogen.

Der Reitverein erstellt keine Rechnungen oder monatliche Aufstellungen (oder ähnliches).

Sollten tatsächlich einmal Rückfragen bestehen, so steht der / die 2. Schatzmeister/in aber immer mit einem offenen Ohr zur Klärung zur Verfügung.

Anlagennutzung (Gebührenordnung)

Entscheidest du dich z.B. als Privatpferdebesitzer für die Hallen- und Anlagennutzung, steht dir eine quasi neue Reitanlage mit einer 20x40m Halle, einem 30x50m Außenplatz (beides nebst Sprungmaterial), sowie ein Roundpen und ein Waschplatz zur Verfügung. Unser großer Grasplatz ist für unsere Turniere und für den Alltagsbetrieb i.d.R. gesperrt.

Den jeweils aktuellen Plan zur Hallenbelegung findest du in der Reithalle oder auf unserer Homepage.

Dieser enthält alle regelmäßig stattfindenden Unterrichtseinheiten. In den Stunden, die rot, blau, gelb und grün gekennzeichnet sind, ist die Halle für den allgemeinen Reitbetrieb gesperrt. Die orange Zeiten sagen lediglich aus, dass in diesen Stunden Reitunterricht stattfindet, meist in kleinen Gruppen von 1-2 Reitern – du kannst aber ohne weiteres als weiterer Reiter parallel deinem Hobby nachgehen, gegenseitige Rücksichtnahme ist das Zauberwort. Darüber hinaus regelt die Reit- und Anlagenordnung (hängt neben dem schwarzen Brett) alles weitere eindeutig.

Kurzfristige Veränderungen, die es zeitlich bedingt einfach nicht an das schwarze Brett schaffen, sowie Lehrgänge kommunizieren wir ergänzend in einer privaten WhatsApp-Gruppe „Hallenzeiten“.

Gerne nehmen wir dich hier auf.

Bitte beachte, dass zur Anlagennutzung nur angemeldete Pferde die Anlage auch nutzen können. Hast du das Glück stolzer Mehrpferdebesitzer sein zu dürfen, so musst du bitte auch alle Pferde anmelden, die unsere Anlage betreten sollen. Meldest du nur ein Pferd an, getreu dem Motto „man kann immer nur ein Pferd reiten“, ist dies unfair allen anderen Mitgliedern und Nutzern gegenüber.

Um unsere Reitanlage sauber zu halten, ist jeder Anlagennutzer im Schnitt 2-3mal im Jahr mit einem kleinen Anlagendienst dran. Die Aufgaben werden im Tandem erledigt und hängen am schwarzen Brett aus. Dies ist wirklich kein großer Aufwand und schnell erledigt.

Ergänzungs- und Veränderungsmeldung

Änderungen an der Mitgliedschaft, der Hallen- und Anlagennutzung oder der Schulpferdenutzung müssen unverzüglich über eine Ergänzungs- bzw. Veränderungsmeldung (das Dokument findest du auf unserer Homepage) dem 2. Schatzmeister/in, angezeigt werden. Hierzu zählt auch jede Veränderung deiner Kontaktdaten; bitte unbedingt daran denken. Alle Mitteilungen müssen schriftlich erfolgen, am einfachsten über den „weißen Briefkasten“ in der Reithalle neben dem schwarzen Brett oder auf dem Postweg an die Vereinsanschrift. Bitte nicht mündlich, SMS oder WhatsApp!

Kündigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft kann durch Einhaltung einer Frist von drei Monaten immer nur zum Jahresende (also vor dem 30.09. einzureichen) schriftlich gekündigt werden. Sofern du unterjährig den Verein verlassen musst oder möchtest, so kannst du dich für das Restjahr auf eine passive Mitgliedschaft ummelden. Arbeitsstunden werden dann nur noch anteilig fällig.

Um uns besser kennen zu lernen, schau auch gerne auf unsere Homepage **www.reitverein-dollbergen.de**. Hier findest du unter anderem alle Anträge, unsere Satzung, den Hallenplan, Arbeitseinsätze oder auch Bilder von den letzten Veranstaltungen. Die Kontaktdaten aller Vorstandsmitglieder und den jeweiligen Hauptaufgaben findest du dort ebenfalls und wirklich jeder hat ein „offenes Ohr“ für alle Themen. **Nur wer fragt, dem kann geholfen werden!**

Herzlich willkommen!

Dein Vorstand des Reitvereins & Ponygruppe Dollbergen e.V.